SWR

VOKAL ENSEMBLE

26\27

INHALT

Editorial 5

Yuval Weinberg 7

SWR Vokalensemble 9

Konzerte 14

Musikvermittlung 57

Nachwuchsförderung 59

CD-Auswahl 63

Freunde und Förderer 67

Kartenservice 69

Team 73

Impressum 75

Kalendarium 78

EDITORIAL

Liebes Publikum,

wissen Sie eigentlich, dass das SWR Vokalensemble Ihnen gehört?

Die Väter der Bundesrepublik haben die Entscheidung getroffen, sich ein unabhängiges Medienunternehmen zu leisten, das nicht vom Staat, nicht von kommerziellen Einnahmen finanziert wird, sondern von der Gesellschaft. Jede und jeder Einzelne leistet mit seinen Beiträgen für die Angebote der ARD in Radio, Fernsehen und Internet dazu einen gewichtigen Anteil. Zu diesen Angeboten gehören Qualitätsjournalismus, Information, Unterhaltung – und Kunst und Kultur. Dazu gehören auch die Chöre und Orchester der ARD.

Wozu gibt es also einen Rundfunkchor? Was können wir als SWR Vokalensemble der Gesellschaft und unserer kulturellen Landschaft geben?

Diese Frage ist der Leitgedanke unserer Arbeit. Wenn wir Programme entwickeln, Konzerte planen, Musikvermittlungsformate und Community-Projekte kreieren, Kooperationen und Netzwerke schmieden, selbst bei der täglichen Probenarbeit – immer ist da der Gedanke: Warum machen wir das, warum ist das wichtig?

Unsere Antwort darauf ist leidenschaftlich, kreativ, vielfältig und immer in Bewegung: Unsere Aufgabe ist das Besondere. Das, was es ohne uns nicht gäbe. Das, was das kulturelle Angebot in unserer Region und die medialen Angebote des SWR bereichert.

Besondere Qualität. Besondere Konzerte. Besondere Programme. Ein neues Chorrepertoire, das wir zusammen mit internationalen Komponistinnen und Komponisten kontinuierlich weiterentwickeln. Kostenlose Musikvermittlung und Kulturangebote für Kinder, Schulen und Interessierte jeden Alters. Masterclasses für leistungsfähige Chöre im Sendegebiet. Exzellenzförderung für den Musikernachwuchs. Kurz: Musik auf internationalem Spitzenniveau, die wir ressourcensparend, authentisch und nahbar in die größeren und kleineren Städte und Gemeinden in unserem Sendegebiet bringen. Und aus den internationalen Konzertsälen in die Radio-, Fernseh- und Internetkanäle von SWR Kultur.

Wir laden Sie ein zu unserer neuen Konzertsaison 2026/2027 und freuen uns auf Sie!

Dorothea Bossert
CHORMANAGEMENT

YUVAL WEINBERG
CHEFDIRIGENT

Liebes Publikum,

manche Konzertprogramme entstehen schnell, impulsiv. Andere begleiten uns über Jahre, bevor endlich der richtige Moment kommt, sie auf die Bühne zu bringen. In dieser Saison gibt es mehrere solcher Programmkonstellationen.

Allen voran Olivier Messiaens „Cinq rechants“. Während der Corona-Zeit haben wir dieses Werk unzählige Stunden lang geprobt. Am Ende konnten wir es nur vor den Kameras singen. Jetzt dürfen wir diesen musikalischen Vulkan direkt mit Ihnen teilen. Wo die Sprache an ihre Grenzen stößt, erfindet Messiaen kurzerhand eine neue. Die schlichten tschechischen Madrigale von Bohuslav Martinů ergänzen das Programm und führen uns in eine ganz andere Richtung, näher an die Welt der Folklore.

Ein Werk, auf das ich lange gewartet habe, ist Francis Poulencs „Figure humaine“. Für mich steht dieses Werk auf dem Gipfel der A-cappella-Literatur. Es kann zugleich wunderschön und erschütternd sein, zärtlich und brutal. Die Texte von Paul Éluard und Poulencs Musik gehören für mich zu den seltenen Kunstwerken, die Leben verändern können. Sechs Jahre lang habe ich darauf gewartet, es mit dem SWR Vokalensemble aufs Programm zu setzen. Zusammen mit Hubert Parrys „Songs of Farewell“ zeigt das Programm, wie unterschiedlich Kunst klingen kann, die im Schatten des Krieges entsteht.

Daneben begegnen wir den Traumwelten von Johannes Brahms, Max Reger, Thierry Machuel und Beat Furrer. Im vergangenen Jahr führte uns unser Weihnachtsprogramm nach Lateinamerika, nun geht es in eine ganz andere Klangwelt. Gemeinsam mit dem Stuttgarter Kammerorchester widmen wir uns der Chormusik des Baltikums.

Fast keine Probe im Funkstudio vergeht ohne Gäste, Hospitant:innen oder Studierende. Die Förderung der nächsten Generation von Sänger:innen, Dirigent:innen und Komponist:innen gehört zu unseren Aufgaben. Dazu gehören auch die Masterclasses, die wir in dieser Saison bei der chor.com in Leipzig und auch in Slowenien gestalten. Davon profitiert auch das Ensemble selbst: Die Fähigkeit, auf neue musikalische Vorstellungen unmittelbar zu reagieren, hält uns flexibel. Und Flexibilität ist ein Muskel, den man ständig trainieren muss.

Eine der schönsten Entwicklungen der vergangenen Jahre ist für mich unsere Abonnementreihe im Mozart-Saal der Liederhalle. Viele Gesichter begegnen uns dort inzwischen regelmäßig. Daraus entstehen Vertrautheit und eine besondere Atmosphäre im Saal. Und gleichzeitig warten viele neue Werke, inspirierende Gäste und auch andere besondere Konzertorte auf uns. Ich freue mich darauf, all diese Musik mit Ihnen zu teilen und Sie wiederzusehen.

Yuval Weinberg
CHEFDIRIGENT

SWR VOKALENSEMBLE

Der Rundfunkchor des SWR gehört zu den internationalen Spitzenensembles unter den Profichören. Gegründet im Jahr 1946, widmet sich das Ensemble bis heute mit Leidenschaft und höchster sängerischer Kompetenz der exemplarischen Aufführung und Weiterentwicklung der Vokalmusik. Die instrumentale Klangkultur und die stimmliche und stilistische Flexibilität der Sängerinnen und Sänger sind einzigartig und faszinieren nicht nur das Publikum in nationalen und internationalen Konzertsälen, sondern auch Komponistinnen und Komponisten.

Seit 1946 hat der SWR jährlich mehrere Kompositionsaufträge für seinen Chor vergeben. Über 300 neue Chorwerke hat das Ensemble inzwischen uraufgeführt und dabei immer wieder neue Standards gesetzt. Neben der zeitgenössischen Musik widmet sich das SWR Vokalensemble vor allem den anspruchsvollen Chorwerken der Romantik und der klassischen Moderne.

Die Chefdirigenten Marinus Voorberg, Klaus Martin Ziegler und Rupert Huber haben das SWR Vokalensemble in der Vergangenheit entscheidend geformt.

Von 2003 bis 2020 war Marcus Creed Künstlerischer Leiter des Ensembles. Mit ihm wurde das SWR Vokalensemble für seine kammermusikalische Interpretationskultur und seine stilsicheren Interpretationen von Musik des 19., 20. und 21. Jahrhunderts vielfach ausgezeichnet, unter anderem mit dem Jahrespreis der Deutschen Schallplattenkritik, dem ECHO Klassik, dem Diapason d’or, dem Choc du Monde de la Musique und dem Grand Prix du Disque.

Seit September 2020 steht Yuval Weinberg als Chefdirigent an der Spitze des SWR Vokalensembles. Er stellt in seinen Programmen die A-cappella-Literatur des 19. und 20. Jahrhunderts in einen Kontext mit Alter Musik und dem Repertoire neuer Vokalwerke, die für das SWR Vokalensemble geschrieben wurden. Für seine Konzerte liebt er unkonventionelle Orte wie unterirdische Wasserspeicher oder eine ehemalige Autowerkstatt. Aber auch im Konzertsaal sorgt er für Erlebnisse: Souverän und mit leichter Hand führt er seine Sänger:innen durch die anspruchsvollen Partituren und lässt einen intensiven Klang und einzigarten Ensemblegeist entstehen.

SWR VOKALENSEMBLE

SOPRAN
Kirsten Drope
Aya Gigandet
Mariann Grieshaber
Risa Matsushima
Wakako Nakaso
Dorothea Winkel
Johanna Zimmer
NN

ALT
Stefanie Blumenschein
Sabine Czinczel
Judith Hilger
Ulrike Koch
Anna Padalko
Pauline Stöhr
Wiebke Wighardt

TENOR
Johannes Kaleschke
Christopher Kaplan
Steffen Kruse
Rüdiger Linn
Johannes Mayer
Julius Pfeifer
Daniel Schmid

BASS
Georg Gädker
Bernhard Hartmann
Florian Kontschak
Torsten Müller
Philip Niederberger
Mikhail Nikiforov
Mikhail Shashkov

CHORVORSTAND
Sabine Czinczel
Julius Pfeifer

KONZEPTION KAMMERKONZERTE
Wakako Nakaso
Georg Gädker

KONZERTREIHE KLANGWERK LIED
SA 19. SEPTEMBER 2026, 18 UHR
Freiburg, SWR Studio

KAMMERKONZERT

MIGRATION UND KULTURELLE IDENTITÄT

Werke von
VICTOR HERBERT
THEA MUSGRAVE
CÉSAR CUI
EUGEN D'ALBERT
TARIK O'REGAN
NIKOLAI MEDTNER
BRIAN ELIAS
ALISON BAULD
SADIE HARRISON

Wakako Nakaso, Sopran
Judith Hilger, Mezzosopran
Sabine Czinczel, Alt
Johannes Mayer, Tenor
Bernhard Hartmann, Bariton
Soo Eun Lee, Violine
Florian Hölscher, Klavier
Georg Gädker, Moderation

Im Zentrum des Programms stehen Komponistinnen und Komponisten aus ganz Europa, die als Eingewanderte in erster oder zweiter Generation in einer Fremde leben, die ihnen zur zweiten Heimat wurde. Sie eint die gesellschaftliche Relevanz ihrer Herangehensweise, die von persönlichen Erfahrungen, historischen Gegebenheiten und der jeweiligen Zugehörigkeit zu verschiedenen kulturellen Gruppen geprägt ist.

Konzertkarten: reservix.de

CHOR.COM LEIPZIG
MI 30. SEPTEMBER – SO 4. OKTOBER 2026
Leipzig, Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“

MASTERCLASS DIRIGIEREN

BOHUSLAV MARTINŮ
Tschechische Madrigale H 278 (Auswahl)
OLIVIER MESSIAEN
Cinq rechants für zwölf gemischte Stimmen
KAIJA SAARIAHO
Nuits, adieux für Chor und vier Solisten
JOHANNES BRAHMS
Fünf Gesänge op. 104, Nr. 1-3

SWR Vokalensemble
Yuval Weinberg ⟍ Dirigent

Die chor.com ist Fachmesse und Chorfestival zugleich. Aus allen deutschsprachigen Ländern kommen die Teilnehmenden nach Leipzig, um sich zu informieren, zu diskutieren, neues Repertoire kennenzulernen, sich in Workshops und Meisterkursen weiterzubilden – und nicht zuletzt gemeinsam Musik zu machen. Unter der Leitung von Yuval Weinberg bietet diese viertägige chor.com-Masterclass Chorleiter:innen die Möglichkeit, ihre Dirigierfähigkeiten in allen Aspekten weiterzuentwickeln. Im Fokus stehen Körpersprache, die Lösung rhythmischer Probleme, eine kontrollierte Technik, das Aufzeigen dynamischer Unterschiede für die Sänger:innen sowie Aussprache, Intonation und Interpretation. Außerdem wird neues und interessantes Repertoire vorgestellt. Die Teilnehmer:innen können das Erlernte direkt zusammen mit dem SWR Vokalensemble erproben. Ein Konzert in Leipzig, das von den Teilnehmer:innen selbst geleitet wird, bildet den Abschluss der Masterclass am Sonntag, den 4. Oktober 2026.

Teilnahmebedingungen der Masterclass: chor.com

SA 3. OKTOBER 2026, 18.30 UHR
Leipzig, Peterskirche

AUFBRUCH IN DIE MODERNE

OLIVIER MESSIAEN
Cinq rechants für zwölf gemischte Stimmen
O sacrum convivium
GEISTLICHE CHORMUSIK AUS POLEN
Werke von Mikołaj Zieleński, Wacław z Szamotuł, Stanisław Moniuszko,
Feliks Nowowiejski, Krzysztof Penderecki, Marcin Łukaszewski,
Miłosz Bembinow, Anna Rocławska-Musiałczyk und Zuzanna Koziej

Landesjugendchor Baden-Württemberg
Agnieszka Franków-Żelazny ⟍ Dirigentin
SWR Vokalensemble
Yuval Weinberg ⟍ Dirigent

Der gemeinsame Konzertabend mit dem Landesjugendchor Baden-Württemberg und dem SWR Vokalensemble steht für das Motto der chor.com: „Building Bridges“. Hier bereitet ein erfahrenes Spitzenensemble die Bühne für den exzellenten Nachwuchs – und beide Chöre entführen die Zuhörer:innen in die vielfältige Welt alter und neuer A-cappella-Musik. Das SWR Vokalensemble macht den Auftakt mit den „Cinq rechants“ von Olivier Messiaen, einem fulminanten Zyklus, den man mit Fug und Recht als Urknall der modernen A-cappella-Musik bezeichnen kann, und vereint dann seine Stimmen mit dem Landesjugendchor Baden-Württemberg für die Motette „O sacrum convivium“, die aus dem Chor eine menschliche Orgel mit schier unendlichem Atem macht. Im Anschluss nimmt der Landesjugendchor Baden-Württemberg das Publikum mit auf eine musikalische Reise durch die Epochen polnischer Chormusik – von historischen Stücken bis hin zu zeitgenössischen Klangwelten in polnischer, englischer und lateinischer Sprache.

Konzertkarten: chor.com, reservix.de

SO 18. OKTOBER 2026, 18 UHR
Schwäbisch Hall, Neues Globe
ABOKONZERT 1
FR 23. OKTOBER 2026, 20 UHR
Stuttgart, Liederhalle
19 Uhr Konzerteinführung

VON LIEBE UND LEIDENSCHAFT

OLIVIER MESSIAEN
Cinq rechants für zwölf gemischte Stimmen
ANNELIES VAN PARYS
Ekstase für 24-stimmigen Chor
(Kompositionsauftrag des SWR, Uraufführung)
BOHUSLAV MARTINŮ
Tschechische Madrigale H 278 (Auswahl)
KAIJA SAARIAHO
Nuits, adieux für Chor und vier Solisten

SWR Vokalensemble
Martina Batič und Alexander Lüken, Einstudierung
Yuval Weinberg ⟍ Dirigent

In diesem Programm geht es um die Anziehungskräfte zwischen zwei Menschen, die sich verlieben und einander mit Haut und Haar verfallen, mit allen Risiken und Nebenwirkungen. In den Madrigalen Bohuslav Martinůs erscheinen sie im Gewand tschechischer Volkslyrik. In Olivier Messiaens epochemachendem A-cappella-Zyklus treten Tristan und Isolde, Merlin und Viviane sowie Herzog Blaubart und Judith als emblematische Liebespaare auf. Zitate aus Hieronymus Boschs „Garten der Lüste“ und Marc Chagalls Hoheliedzyklus evozieren innere Bilder dazu. Annelies Van Parys folgt in ihrem neuen Chorwerk den Steigerungswellen innerer Erregung bis zur Ekstase. Und Kaija Saariaho komponiert traumartige Sequenzen von Sehnsucht, Annäherung, Erfüllung und Abschied und widmet dieses Werk ihrer Mutter.

Konzertkarten: Schwäbisch Hall: kammerkonzerte-hall.de · Stuttgart: SWRTicketservice.de

MARTINŮ FESTTAGE
SO 25. OKTOBER 2026, 18 UHR
Basel, Musik- und Kulturzentrum Don Bosco

MADRIGALE

OLIVIER MESSIAEN
Cinq rechants für zwölf gemischte Stimmen
BOHUSLAV MARTINŮ
Fünf tschechische Madrigale H 321
Vier Madrigale H 380
Tschechische Madrigale H 278
MADRIGALE FÜR BLASENSEMBLE
Werke u. a. von Thomas Weelkes, John Adson,
Thomas Morley und William Byrd

SWR Vokalensemble
Capella Helvetica
Yuval Weinberg ⟍ Dirigent

Ob italienisch, englisch, tschechisch oder französisch: Madrigale preisen die Schönheit, die Liebe, ja sogar den Liebeskummer – mit Bildern der Natur. Bohuslav Martinů, der viel zu wenig bekannte Tscheche, hat gleich drei Zyklen tschechischer Madrigale geschrieben und damit wie Leoš Janáček seiner Heimat eine eigene Chormusik in der lange verbotenen Landessprache geschenkt. Sie stammen aus drei unterschiedlichen Lebens- und Stilphasen des Komponisten: Ein Zyklus ist volksliedhaft, der zweite kunstvoll polyphon und der dritte voller Phantasie und harmonischer Freiheit. Eine wahre Entdeckung! Die Capella Helvetica spielt in Ergänzung dazu alte Madrigale aus England auf historischen Blasinstrumenten.

Konzertkarten: martinu.ch

WEIT! NEUE MUSIK WEINGARTEN
SO 15. NOVEMBER 2026, 16 UHR
Weingarten, Pädagogische Hochschule

CHAYA CZERNOWIN

RUDOLF ESCHER
Songs of Love and Eternity nach Texten von Emily Dickinson
LISA STREICH
Lupinen für vier Gitarren
CHARLES IVES
Psalmen
CHAYA CZERNOWIN
Reopen nach einem Text von Emily Dickinson für 24-stimmigen Chor und Gitarrenquartett (Kompositionsauftrag des SWR, Uraufführung)

Aleph Gitarrenquartett
SWR Vokalensemble
Benjamin Goodson ⟍ Dirigent

Zur Gitarre singen ist ein Klassiker. Aber ein Gitarrenquartett und ein Kammerchor – was kann daraus entstehen? Das SWR Vokalensemble und das Aleph Gitarrenquartett wollen es wissen und haben gemeinsam einen Auftrag vergeben. Chaya Czernowin hat die Herausforderung angenommen: Ein Frühlingsgedicht von Emily Dickinson ist der Ausgangspunkt von Chaya Czernowins Komposition – ihre Musik konfrontiert das „besondere Licht“ mit unterschiedlichen Realitäten, in denen es seine Wirkung entfaltet: Mal siegt es leuchtend, mal unterliegt es der Zerstörung und Gewalt, vielleicht aber ist da in den Trümmern noch ein zarter Schimmer? Wir sind gespannt auf diese Musik – die Uraufführung findet beim Festival „weit!“ in Weingarten statt, das in der diesjährigen Festivalausgabe Chaya Czernowin porträtiert.

Konzertkarten: weit-weingarten.de

LUCERNE FESTIVAL
SO 22. NOVEMBER 2026, 18.30 UHR
Luzern, Kultur- und Kongresszentrum

GESÄNGE DER FRÜHE

ROBERT SCHUMANN
Nachtlied für Chor und Orchester op. 108
ARIBERT REIMANN
Sieben Fragmente für Orchester in memoriam Robert Schumann
HEINZ HOLLIGER
Drei kleine Stücke für großes Orchester in memoriam Anna
nach György Kurtágs „Für Heinz“ (Uraufführung)
Gesänge der Frühe nach Schumann und Hölderlin für Chor, Orchester und Tonband

SWR Vokalensemble
Lucerne Festival Contemporary Orchestra
Heinz Holliger ⟍ Dirigent

Heinz Holliger und das SWR Vokalensemble – das ist eine langjährige Freundschaft, man möchte fast sagen, eine Künstlerbeziehung. Jetzt hat das Lucerne Festival den 87-Jährigen eingeladen, ein Programm zu gestalten und selbst zu dirigieren. Das Programm ist zutiefst persönlich. Seine „Gesänge der Frühe“ bringen musikalisch stark und emotional berührend die Schicksale von Robert Schumann und Friedrich Hölderlin in Beziehung. Musik- und Briefstellen sowie wissenschaftliche Befunde werden zitiert und führen zu der Frage, ob die Diagnose „verrückt“ die ganze Wahrheit ist. Dazu gibt es Orchestermusik von Aribert Reimann und eine Uraufführung von Heinz Holliger, ein Nachruf auf dessen verstorbene Tochter.

Konzertkarten: lucernefestival.ch

KINDERKONZERT
DI 24. NOVEMBER 2026, 9.30 UHR
Waiblingen, Bürgerzentrum

MUSIKALI-TIERISCH!

EIN SZENISCHES KONZERT ÜBER DAS REISEN

Wiebke Wighardt, Mezzosopran
Timo Beyerling, Schauspieler
Olga Wien, Klavier
Johannes Schleker, Regie

„Sind alle bereit? Geht es endlich los?“ Mit dem Verreisen ist das so eine Sache: Die Vorfreude ist groß, aber die Fahrt ist lang und dann kommt dieses Gefühl auf: „Mir ist ja so langweilig, sind wir bald da?“ Nicht so bei unserem Kinderkonzert. Schon beim Start der „Lokomotive“ von Johanna Kinkel braucht es die Unterstützung des jungen Publikums. Kaum geht die Fahrt los, steht da „Eine Kuh“. Wenn da nur nicht die vielen „Fliegen“ von Vernon Duke wären. Gut, dass im klaren Bach „Die Forelle“ von Franz Schubert auf die drei Reisenden wartet. Gemeinsam mit dem jungen Publikum wird mit dem Kanon „Heut ist ein Fest bei den Fröschen am See“ musikalisch gefeiert und spätestens beim Lied „Das Krokodil“ von Benjamin Britten wird es ziemlich abenteuerlich. Voller Körpereinsatz ist auf der Bühne und im Saal gefragt. Bei einem wunderschönen „Sonnenuntergang“ von Edvard Grieg wird unsere Sängerin ein bisschen traurig und es beschleicht sie ein Gefühl von Fanny Hensels „Heimweh“.

Eine Kooperation mit der Stadt Waiblingen, unterstützt von den Freunden und Förderern des SWR Vokalensembles e. V.
Dauer: ca. 55 Minuten. Empfohlen für Kinder ab 5 Jahren.

Konzertkarten: buergerzentrum-waiblingen.de/Buchen-Besuchen/Junges-Bueze

SA 12. DEZEMBER 2026, 20 UHR
Ludwigsburg, Friedenskirche
Livestream auf SWR.de/ve
SO 13. DEZEMBER 2026, 19.30 UHR
Friedrichshafen, Graf-Zeppelin-Haus
ABOKONZERT 2
DO 17. DEZEMBER 2026, 20 UHR
Stuttgart, Liederhalle
19 Uhr Konzerteinführung

WEIHNACHTSKONZERT

MUSIK AUS DEM BALTIKUM
FÜR CHOR MIT STREICHORCHESTER
von Pēteris Vasks, Uģis Prauliņš, Tõnu Kõrvits, Arvo Pärt, Pärt Uusberg, Einojuhani Rautavaara
FÜR CHOR A CAPPELLA
von Mārtiņš Viļums, Maija Einfelde, Urmas Sisask u.a.

SWR Vokalensemble
Stuttgarter Kammerorchester
Yuval Weinberg \ Dirigent

Die Weihnachtskonzerte von Yuval Weinberg haben eine ganz eigene Handschrift: Viele Monate lang sammelt Weinberg Repertoire und baut daraus ein Programm wie ein Mosaik. Aus einer Vielzahl oftmals kurzer Werke, jedes für sich eine Entdeckung wert, gestaltet er ein großes Ganzes mit Brücken und improvisierten Übergängen, bei dem sich Bekanntes und Unbekanntes, Vitales und klangvolle Stille aneinanderfügen. Chorwerke aus dem Baltikum stehen dieses Mal im Zentrum des Programms, dazwischen immer wieder vertraute Weihnachtslieder mit dem Stuttgarter Kammerorchester und mit neuen, eigens für dieses Konzert komponierten Sätzen für Chor und Streichorchester von Uģis Prauliņš. Danach kann es Weihnachten werden.

Konzertkarten: Ludwigsburg und Stuttgart: SWRTicketservice.de · Friedrichshafen: gzh.de

SCHULKONZERT
MO 14. DEZEMBER 2026, 11 UHR
Friedrichshafen, Graf-Zeppelin-Haus

COME & SING

ZUM MITSINGEN
Weihnachtslieder aus England und Deutschland
ZUM ZUHÖREN
Weihnachtslieder aus Estland, Lettland und Litauen

SWR Vokalensemble
Yuval Weinberg ⟍ Dirigent

Ein Klassiker der SWR Musikvermittlung zu Gast in Friedrichshafen: das Weihnachtskonzert zum Zuhören und Mitsingen! Das gemeinsame Singen von Weihnachtsliedern gehört in vielen Ländern genauso zur Weihnachtszeit wie Lichterketten, Plätzchen backen, Punsch trinken und leuchtende Kerzen in allen Farben und Größen. Gemeinsam gesungen wird auch beim SWR Vokalensemble: Von witzigen Kanons bis zu feierlichen vierstimmigen Sätzen ist für jeden etwas dabei. Das Konzept ist einfach: Schulklassen, Singklassen und Schulchöre bereiten die vom SWR Vokalensemble ausgewählten Weihnachtslieder vor und singen sie am Konzerttag gemeinsam mit dem Vokalensemble. Und bei „Stille Nacht", dem wohl bekanntesten Weihnachtslied weltweit, wird die erste Strophe gleichzeitig in möglichst vielen verschiedenen Sprachen gesungen.

Empfohlen für Schulen, Singklassen und Schulchöre ab Klasse 5. Ein- bis mehrstimmiges Notenmaterial mit deutschen und englischen Texten wird zur Verfügung gestellt. Dauer: ca. 60 Minuten. Um 10 Uhr findet eine gemeinsame Probe mit allen Mitsingenden im Saal statt.

Konzertkarten: gzh.de

ECLAT FESTIVAL NEUE MUSIK STUTTGART
SA 6. FEBRUAR 2027, 18 UHR
Stuttgart, Theaterhaus

ECLAT

ERES HOLZ
Gedichtversehrung für Chor und Ensemble
(Kompositionsauftrag des SWR, Uraufführung)
CLAIRE-MÉLANIE SINNHUBER
Neues Werk für Ensemble
(Kompositionsauftrag des SWR, Uraufführung)
IRINI AMARGIANAKI
Neues Werk für Ensemble
(Kompositionsauftrag des SWR, Uraufführung)
MING TSAO
Xuanji Codex für Chor a cappella
(Kompositionsauftrag des SWR, Uraufführung)

SWR Vokalensemble
Zafraan Ensemble
Miguel Pérez Iñesta ⟍ Dirigent

Wenn Gedichte das Schweigen thematisieren, geht es um Existentielles. Den israelischen Komponisten Eres Holz beschäftigen in seiner Musik die Fragen um Sein und Nicht-Sein, mögliche Existenz und deren Ende. Die intensive Lyrik des Publizisten und Theologen Rainer René Mueller fasziniert ihn in diesem Zusammenhang – und ist jetzt Ausgangspunkt eines großen, mehrteiligen Werks für Chor und Ensemble. Partner des SWR Vokalensembles ist das Zafraan Ensemble aus Berlin. Es bereichert das Programm um zwei Uraufführungen für groß besetztes Ensemble von der Französin Claire-Mélanie Sinnhuber und der Griechin Irini Amargianaki. Alte chinesische Lyrik ist die Quelle für ein Zeiten und Kulturen überschreitendes Projekt des amerikanischen Komponisten Ming Tsao. Seine chorischen Kanonstrukturen gewinnen ihre Poesie aus strenger Konsequenz.

Konzertkarten: eclat.org

ABOKONZERT DES SWR SYMPHONIEORCHESTERS
DO 18. FEBRUAR 2027, 20 UHR
FR 19. FEBRUAR 2027, 20 UHR
19 Uhr Konzerteinführung
Stuttgart, Liederhalle
SO 21. FEBRUAR 2027, 19 UHR
Freiburg, Konzerthaus
18 Uhr Konzerteinführung
MO 22. FEBRUAR 2027, 19 UHR
Mannheim, Rosengarten
18 Uhr Konzerteinführung

MISSA SOLEMNIS

LUDWIG VAN BEETHOVEN
Missa solemnis für Soli, Chor und Orchester D-Dur op. 123

Siobhan Stagg, Sopran
Sophie Harmsen, Mezzosopran
Daniel Behle, Tenor
Tareq Nazmi, Bass
SWR Vokalensemble
WDR Rundfunkchor
SWR Symphonieorchester
François-Xavier Roth ⟍ Dirigent

2027 jährt sich der Todestag Ludwig van Beethovens zum 200. Mal. Wir würdigen ihn mit einer Messe, die er selbst als sein größtes Werk bezeichnet hat, seiner Missa solemnis. Mehr als vier Jahre lang feilte Beethoven an dieser eigenwilligen Komposition, die weit über das liturgisch Übliche hinausgeht. Die Uraufführung 1824 fand nicht ohne Grund in einem Konzertsaal statt, wo diese „feierliche Messe" seither ihren festen Platz hat. Wie bedeutsam dieses monumentale Spätwerk für den Komponisten selbst gewesen sein mag, lässt sich erahnen, wenn man einen Blick in das Autograph wirft. Über das Kyrie schrieb Beethoven den legendären Satz: „Von Herzen – Möge es wieder – zu Herzen gehen!" Ein Motto, dem auch François-Xavier Roth, das SWR Symphonieorchester, das SWR Vokalensemble und der WDR Rundfunkchor folgen werden, wenn sie Beethovens Missa solemnis unter Mitwirkung hochkarätiger Solistinnen und Solisten in Stuttgart, Freiburg und Mannheim zur Aufführung bringen.

Konzertkarten: SWRTicketservice.de

FIT FÜRS ABI
DI 23. FEBRUAR 2027, 15 UHR
Freiburg, Konzerthaus
DO 25. FEBRUAR 2027, 17 UHR
Stuttgart, Hospitalhof

FIT FÜRS ABI

FRANZ SCHUBERT
Die schöne Müllerin D 795, Liederzyklus nach Gedichten von Wilhelm Müller

Torsten Müller, Bass
Andrea Amann, Klavier

Schwer verliebt ist der junge Mann in Wilhelm Müllers Gedichtzyklus „Die schöne Müllerin", doch die Geschichte, die mit Schmetterlingen im Bauch beginnt, nimmt eine unglückliche Wendung und geht böse aus. Der Dichter Wilhelm Müller hatte die Texte allerdings ironisch gemeint, man sollte lachen über den armen Müllersburschen, seine Verliebtheit, Eifersucht und Verzweiflung. Doch dann kam Franz Schubert und machte daraus eine Musik, die so präzise, anrührend und wahrhaftig ist, dass man sich ihr nicht entziehen kann und das ganze Seelendrama des unglücklich Verliebten emotional miterlebt. Schuberts Liederzyklus „Die schöne Müllerin" ist ein Meisterwerk im Zusammenspiel von Wort und Musik. Den Liederzyklus als Ganzes im Konzert zu erleben, ist beeindruckend. Und Torsten Müller, Bassist im SWR Vokalensemble und ein leidenschaftlicher Liedinterpret, hat mit seiner Klavierpartnerin, der Musiklehrerin und Pianistin Andrea Amann, eine Interpretation erarbeitet, die man so auf keiner Aufnahme hört. „Fit fürs Abi" bietet aber noch mehr: Zu Beginn des Konzertes gibt es eine ausführliche Werkeinführung. In Freiburg machen das Andrea Amann und SWR Kultur Musikredakteurin Eva Pobeschin. In Stuttgart findet eine inszenierte Konzerteinführung mit Beiträgen von angehenden Abiturient:innen des Eberhard-Ludwigs-Gymnasiums statt.

Dauer: 140 Minuten mit Pause. Empfohlen für angehende Abiturient:innen und Oberstufe.

Konzertkarten: Freiburg: SWRTicketservice.de · Stuttgart: hospitalhof.de (ab Dezember 2026) und an der Tageskasse

ABO WÜRTTEMBERGISCHES KAMMERORCHESTER HEILBRONN
DO 18. MÄRZ 2027, 19.30 UHR
Heilbronn, Konzert- und Kongresszentrum Harmonie
INTERNATIONALES BACHFEST STUTTGART
FR 19. MÄRZ 2027, 19 UHR
Stuttgart, Johanneskirche am Feuersee
18 Uhr Konzerteinführung
ABOKONZERT PLUS
SA 20. MÄRZ 2027, 20 UHR
Stuttgart, Johanneskirche am Feuersee
19 Uhr Konzerteinführung

SIEBEN LETZTE WORTE

JAMES MACMILLAN
Miserere für Chor a cappella
RALPH VAUGHAN WILLIAMS
Fantasia on a Theme by Thomas Tallis für Streichorchester
PĒTERIS VASKS
Pater noster für Chor und Streichorchester
JAMES MACMILLAN
Seven Last Words from the Cross für Chor und Streichorchester

SWR Vokalensemble
Württembergisches Kammerorchester Heilbronn
Risto Joost ⟍ Dirigent

„Klage“ und „Kummer“ stecken in dem althochdeutschen Wort „Kar“. Doch bei jedem der Stücke, die der estnische Dirigent Risto Joost für das Konzert mit dem SWR Vokalensemble und dem Württembergischen Kammerorchester Heilbronn ausgesucht hat, steht am Ende ein Hoffnungsschimmer: „Desolat und kalt“ beginnt die Psalmenvertonung „Miserere“ des schottischen Komponisten James MacMillan und endet „mit Hingabe“ in reinem Dur. Vaughan Williams’ Streicherfantasie verarbeitet den alten englischen Hymnus „When Rising from the Bed of Death“ und Pēteris Vasks’ Vater-unser-Vertonung ist buchstäblich ein Superlativ an Sangbarkeit – „cantabilissimo“ soll das Stück ausgeführt werden. Sehr anschaulich, fast expressionistisch schildert MacMillan in seinen „Sieben letzten Worten“ die Agonie des Gekreuzigten; doch am Ende – wenn das letzte Wort schon gesungen ist – mündet auch seine Kantate in einen ätherischen Hymnus der Streicher: halb Klage, halb Vorahnung des kommenden Osterfests.

Konzertkarten: Heilbronn: reservix.de · Stuttgart: bachfest-stuttgart.de (19.3.), SWRTicketservice.de (20.3.)

SLOWENIEN-TOURNEE „A CAPPELLA CHALLENGE“
MO 19. APRIL 2027, 19.30 UHR
Ljubljana, Cankarjev dom
DO 22. APRIL 2027, 19.30 UHR
Maribor, Narodni dom

VOM TRÄUMEN

JOHANNES BRAHMS
Vier Quartette für Singstimmen und Klavier op. 92, Nr. 1 und 2
THIERRY MACHUEL
Nocturne (Richter) für Chor op. 7
BEAT FURRER
Enigma I, II, IV und VI für Chor
MAX REGER
Drei Chöre op. 6
VITO ŽURAJ
Adrasteia für 24-stimmigen Chor
JOHANNES BRAHMS
Sechs Quartette für vier Singstimmen und Klavier op. 112
MARIJ KOGOJ
Trenotek für Chor

SWR Vokalensemble
Olga Wien, Klavier
Yuval Weinberg ⟍ Dirigent

Slowenien gehört mit seiner reichen und tief in der Landeskultur verankerten Chortradition zu den europäischen Zentren für A-cappella-Gesang. Es ist schon seit vielen Jahren unser Wunsch, mit der Chorszene in Slowenien in einen Austausch zu treten. Daher freuen wir uns ganz besonders, wenn wir vom 19. bis 23. April 2027 erstmals in Slowenien auftreten und im Rahmen der gut eingeführten Konzertreihen in Ljubljana und Maribor konzertieren. Das Programm zum Thema „Träume“ bringt Chorwerke der deutschsprachigen und slowenischen Romantik und Moderne in einen Dialog: Johannes Brahms und Max Reger mit Marij Kogoj, Beat Furrer mit Vito Žuraj, dazu den Franzosen Thierry Machuel.

Konzertkarten: Ljubljana: vstopnice.cd-cc.si · Maribor: nd-mb.si

DI 20./MI 21. APRIL 2027
Ljubljana, Musikakademie der Universität Ljubljana

A CAPPELLA CHALLENGE

Eine Woche lang ist das SWR Vokalensemble in Slowenien zu Gast beim Projekt „A cappella Challenge“ mit Konzerten in Maribor und Ljubljana und begleitenden Meisterkursen, die von Yuval Weinberg und Mitgliedern des SWR Vokalensembles geleitet werden.

MASTERCLASS DIRIGIEREN
Yuval Weinberg
Mitglieder des SWR Vokalensembles
Chor der Musikakademie Ljubljana

In der Masterclass mit Yuval Weinberg für Dirigentinnen und Dirigenten aus Slowenien wird es unter anderem um ein Chorwerk gehen, das Nina Šenk für das SWR Vokalensemble komponiert hat – dabei werden Mitglieder des SWR Vokalensembles zusammen mit dem Kammerchor der Musikhochschule Ljubljana singen, ein kultureller Austausch, auf den wir uns sehr freuen.

FR 23. APRIL 2027
Ljubljana, Musikakademie der Universität Ljubljana

MASTERCLASS KOMPOSITION

SWR Vokalensemble
Yuval Weinberg ⟍ Dirigent

Im Verlauf des Wintersemesters 2027 heißen wir slowenische Kompositionsstudierende bei uns in Stuttgart zu Konzerten und einem Try-Out-Workshop herzlich willkommen. Im April 2027 reisen wir dann nach Slowenien, um deren Kompositionen im Rahmen des Abschlusskonzerts der Masterclass Komposition der Öffentlichkeit vorzustellen. Eines der uraufgeführten Werke werden wir im Anschluss mit nach Stuttgart nehmen, um es in einem unserer Abokonzerte in der Stuttgarter Liederhalle aufzuführen.

MI 21. APRIL 2027, 19.30 UHR
Ljubljana, Cankarjev dom

STYX

ARTHUR HONEGGER
Pacific 231, Mouvement symphonique Nr. 1 für Orchester
VITO ŽURAJ
Der Verwandler für Chor und Orchester
GIJA KANTSCHELI
Styx für Viola solo, Chor und Orchester

Tomoko Akasaka, Viola
SWR Vokalensemble
Chor der Slowenischen Philharmonie
Orchester der Slowenischen Philharmonie
Kakhi Solomnishvili ⟍ Dirigent

Styx bezeichnet in der griechischen Mythologie einen heiligen unterirdischen Fluss, den Charon mit seinem Boot befährt, um die Seelen der Toten in Hades' Reich der Finsternis zu bringen. Gija Kantschelis „Styx“ für Chor und Orchester ist ein starkes und sehr persönliches Werk, in dem der georgische Komponist von seinem großen Bedürfnis erzählt, mit ihm nahestehenden Verstorbenen Kontakt aufzunehmen. Die Bratsche ist der Mittler zwischen den Welten diesseits und jenseits des Styx. „Der Verwandler“ von Vito Žuraj ist für Chor und Orchester des SWR komponiert und wir freuen uns, das Werk zusammen mit Chor und Orchester der Slowenischen Philharmonie erstmals in Slowenien vorzustellen. Es geht darin um die „Erfindung“, die in der Lage ist, aus banalen Zutaten etwas Wertvolles zu schaffen: Farbe und Papier kann zu einem Gemälde werden, das Millionen wert ist; Tinte und Papier zu einer Mahler-Sinfonie, die noch Jahrhunderte später gespielt wird. Es geht um Kunst. Und um den Prozess, sie herzustellen: die Verwandlung.

Konzertkarten: filharmonija.si

ABOKONZERT 3
DO 29. APRIL 2027, 20 UHR
Stuttgart, Liederhalle
19 Uhr Konzerteinführung

VOM TRÄUMEN

JOHANNES BRAHMS
Vier Quartette für Singstimmen und Klavier op. 92, Nr. 1 und 2
THIERRY MACHUEL
Nocturne (Richter) für Chor op. 7
JOHANNES BRAHMS
Sechs Quartette für vier Singstimmen und Klavier op. 112, Nr. 1 und 2
BEAT FURRER
Enigma I, II, IV und VI für Chor
MAX REGER
Drei Chöre op. 6
VITO ŽURAJ
Adrasteia für 24-stimmigen Chor
JOHANNES BRAHMS
Sechs Quartette für vier Singstimmen und Klavier op. 112, Nr. 3 und 4

SWR Vokalensemble
Olga Wien, Klavier
Yuval Weinberg ⟍ Dirigent

Im Grenzland zwischen Tag und Nacht, zwischen Wachen und Schlaf ist dieses Programm angesiedelt. Romantische Nachtstücke von Johannes Brahms und Max Reger, die poetisch-bildhaft vom Sonnenuntergang und dem Schwinden des Lichts, vom Dämmern ins Unbewusste und von nächtlichen Traum- und Spukgestalten erzählen. Beat Furrer komponiert mit seinen Enigmen Musik zum Kopfkino der Träume. Thierry Machuel vertont in seinem „Nocturne“ einen apokalyptischen Text vom Ende der Menschheit: ewige Nacht, rund um den Globus, die Menschen verwandelt in „Mondstein, Eisblock, Windhauch“. Vito Žuraj dagegen erzählt in „Adrasteia“ von den Anfängen, vom Werden: „Vor der Sprache gab es die Stimme, den Atem, die Stille.“

Konzertkarten: SWRTicketservice.de

KINDERKONZERT

MI 12. MAI, 10.45 UHR

Stuttgart, Kursaal Bad Cannstatt

In Kooperation mit der Baydur Stiftung und dem Jugendamt Stuttgart

MUSIKALI-TIERISCH!

EIN SZENISCHES KONZERT ÜBER DAS REISEN

Wiebke Wighardt, Mezzosopran
Timo Beyerling, Schauspieler
Olga Wien, Klavier
Johannes Schleker, Regie

„Sind alle bereit? Geht es endlich los?“ Mit dem Verreisen ist das so eine Sache: Die Vorfreude ist groß, aber die Fahrt ist lang und dann kommt dieses Gefühl auf: „Mir ist ja so langweilig, sind wir bald da?“ Nicht so bei unserem Kinderkonzert. Schon beim Start der „Lokomotive“ von Johanna Kinkel braucht es die Unterstützung des jungen Publikums. Kaum geht die Fahrt los, steht da „Eine Kuh“. Wenn da nur nicht die vielen „Fliegen“ von Vernon Duke wären. Gut, dass im klaren Bach „Die Forelle“ von Franz Schubert auf die drei Reisenden wartet. Gemeinsam mit dem jungen Publikum wird mit dem Kanon „Heut ist ein Fest bei den Fröschen am See“ musikalisch gefeiert und spätestens beim Lied „Das Krokodil“ von Benjamin Britten wird es ziemlich abenteuerlich. Voller Körpereinsatz ist auf der Bühne und im Saal gefragt. Bei einem wunderschönen „Sonnenuntergang“ von Edvard Grieg wird unsere Sängerin ein bisschen traurig und es beschleicht sie ein Gefühl von Fanny Hensels „Heimweh“.

Dauer: ca. 45 Minuten. Empfohlen für Kinder ab 5 Jahren

Konzertkarten: Eintritt frei, Anmeldung erforderlich unter birgit.rismondo@SWR.de

SO 16. MAI 2027, 18 UHR
Freiburg, Katholische Kirche St. Johann
SCHWETZINGER SWR FESTSPIELE
DO 20. MAI 2027, 20 UHR
Speyer, Dreifaltigkeitskirche
ABOKONZERT PLUS
SA 22. MAI 2027, 20 UHR
Stuttgart, Evangelische Kirche Gaisburg

MISSA A CAPPELLA

EINOJUHANI RAUTAVAARA
Missa a cappella
MAURICE DURUFLÉ
Quatre motets sur les thèmes grégoriens op. 10
VORO GARCÍA
Veles e vents (wo Klang das Zerbrochene wieder zusammenfügt) für 24 Solostimmen, Akkordeon und Bassklarinette (Kompositionsauftrag des SWR, Uraufführung)
OLIVIER MESSIAEN
O sacrum convivium

NN, Bassklarinette
Anne-Marie Hölscher, Akkordeon
SWR Vokalensemble
Benjamin Goodson ⟍ Dirigent

Die Missa a cappella des finnischen Komponisten Einojuhani Rautavaara ist das Herzstück und der rote Faden dieses geistlichen Konzerts. Zarte polyphone Gewebe, kraftvolle archaische Hymnen und Anklänge an die schwerelosen Linien der Gregorianik ergeben ein eindrucksvolles und zeitlos postmodernes Werk. Zwischen den Messsätzen zieht der Dirigent Benjamin Goodson weitere Verbindungen in die ältere und jüngere Musikgeschichte: mit Maurice Duruflés Motetten nach Gregorianischen Gesängen, Olivier Messiaens großem Hymnus „O sacrum convivium“ und einer Uraufführung eines neuen Werks für Doppelchor, Akkordeon und Bassklarinette des spanischen Komponisten Voro García. Dessen „Veles e vents“ entsteht aus der Begegnung zwischen der polyphonen Tradition der spanischen Renaissancemotette und einer zeitgenössischen Reflexion über Bruch und Heilung. Metaphorisch orientiert sich das Werk an der Idee des Kintsugi – der japanischen Kunst, zerbrochene Keramik zu reparieren, indem man ihre Risse mit Gold hervorhebt.

Konzertkarten: Freiburg: reservix.de · Speyer und Stuttgart: SWRTicketservice.de

FESTIVAL BLACK FOREST VOICES
SO 13. JUNI 2027, 18 UHR
Kirchzarten, St. Gallus
ABOKONZERT 4
DO 17. JUNI 2027, 20 UHR
Stuttgart, Liederhalle
19 Uhr Konzerteinführung
FR 18. JUNI 2027, 19 UHR
Karlsruhe, Evangelische Stadtkirche

IM GESTEIN

ROBERT HEPPENER
Im Gestein für Chor, Streichquintett und Schlagzeug
STEFAN KELLER
Offenbarung und Untergang (Kompositionsauftrag des SWR, Uraufführung)
JOHANNES BRAHMS
Warum ist das Licht gegeben op. 74 Nr. 1
ROBERT HEPPENER
Nachklänge

NN, Streichquintett
NN, Schlagzeug
SWR Vokalensemble
Daniel Reuss ⟍ Dirigent

Aus den Niederlanden bringt Daniel Reuss phantastisch schöne Chorzyklen von Robert Heppener mit zum SWR Vokalensemble: „Nachklänge“ (1977) für vier Chorgruppen verwandeln Texte von Paul Celan in ein Spiel zwischen Ruf und Echo. Ein musikalischer Reflexionsraum, in dem die Textfragmente wie vage Erinnerungen durch den Raum schweben. 20 Jahre später entstand „Im Gestein“. Wieder Texte von Paul Celan. Dieses Mal Naturgedichte mit Bildern und Metaphern aus der Bergwelt: Gestein, Kreide, Kalk, Geröll, Augentausch, Flügelnacht, Mondspiegel … Schon die einzelnen Worte sind wie Kompositionen. Robert Heppener lässt den Gedichten ihren Raum und ihre Gestalt und umgibt sie mit assoziativen oder auratischen Klanglandschaften für Chor und Streicher. Dazu eine Uraufführung: Stefan Keller hat einen Text von Georg Trakl gewählt, „Offenbarung und Untergang“. Der Chor wird zum Sprachrohr einer Traumerzählung über eine spirituelle und (alb-)traumhafte Grenzerfahrung.

Konzertkarten: Kirchzarten: blackforestvoices.com · Stuttgart: SWRTicketservice.de · Karlsruhe: tickets-stadtkirche.de

KAMMERKONZERT
SO 4. JULI 2027, 15 UHR
Stuttgart, Kunstmuseum

KAMMERKONZERT

DIE ERSTE DEKADE WILLI BAUMEISTERS UND KOMPONIERENDE ZEITGENOSSEN

Werke u. a. von
ILSE FROMM-MICHAELS
CARL ORFF
BORIS BLACHER
KARL AMADEUS HARTMANN
WILHELM PETERSEN
HERMANN REUTTER
HANS WERNER HENZE

Dorothea Winkel, Sopran
Pauline Stöhr, Alt
Johannes Mayer, Tenor
Georg Gädker, Bariton und Moderation
Florian Kontschak, Bass
Franz Bach und Felix Birnbaum, Schlagzeug
Olga Wien, Klavier

Mit der Ausstellung „Innovation oder Ersatz?“ widmet sich das Kunstmuseum Stuttgart dem Maler Willi Baumeister, einem der wichtigsten Künstler der Nachkriegszeit und Professor in Stuttgart, und legt den Fokus auf die Auswirkungen einer einsetzenden Materialknappheit auf seine Kunst in den Jahren nach Kriegsende. Das Kammerkonzert flankiert dies mit Kompositionen von Zeitgenossen Baumeisters und blickt dabei auf Komponierende mit ähnlichen biografischen Erfahrungen. Wie drückten diese sich musikalisch aus, nachdem sie – wie Baumeister – zuvor als entartet diffamiert worden waren? Gab es thematische oder motivische Rückbesinnung oder suchte man neue Ausdrucksformen? Welchen Einfluss hatten geografische und innere Migration? Bestanden weiterhin Tabus und Verbote – und wenn ja, wie begegnete man diesen? In Werken von Ilse Fromm-Michaels, Carl Orff, Boris Blacher, Karl Amadeus Hartmann, Wilhelm Petersen, Hermann Reutter, Hans Werner Henze und weiteren zeigt das Programm die Entwicklung in der Neuen Musik auf und berücksichtigt auch Kompositionen, die in Stuttgart uraufgeführt wurden.

Konzertkarten: kunstmuseum-stuttgart.de/tickets (ab 1.4.2027), Mitglieder der Freunde und Förderer des Vokalensembles exklusiv unter 07158 940730

MAULBRONNER KLOSTERKONZERTE
SO 18. JULI 2027, 18 UHR
Maulbronn, Klosterkiche
FESTIVAL RHEINVOKAL
DI 20. JULI 2027, 20 UHR
Koblenz, Basilika St. Kastor
FESTIVAL EUROPÄISCHE KIRCHENMUSIK
DO 22. JULI 2027, 20 UHR
Schwäbisch Gmünd, Augustinuskirche
ABOKONZERT PLUS
SA 24. JULI 2027, 20 UHR
Stuttgart, Matthäuskirche
19 Uhr Konzerteinführung

FIGURE HUMAINE

HUBERT PARRY
Songs of Farewell
RUDOLF ESCHER
Le vrai visage de la paix
FRANCIS POULENC
Figure humaine

SWR Vokalensemble
Yuval Weinberg ⟍ Dirigent

Paul Éluard, den Dichter des Widerstands und der Freiheit, haben Yuval Weinberg und das SWR Vokalensemble ins Zentrum ihres Programms „Figure humaine“ gestellt. Gegen alles, was die Menschlichkeit entstellt, schrieb er mit Vehemenz an. Zusammen mit dem Maler Pablo Picasso schuf Éluard 1951 den Bildband „Das Gesicht des Friedens“, den der niederländische Komponist Rudolf Escher 1953 zum Ausgangspunkt seines Stücks „Das wahre Gesicht des Friedens“ machte. Auch Francis Poulencs „Figure humaine“ auf Texte von Éluard ist ein Stück komponierten Widerstands; er schrieb den extrem herausfordernden Chorzyklus während der deutschen Besatzung Frankreichs. Für seine Vision von „Freiheit“ verlangt Poulenc dabei am Schluss des Stücks so hohe Töne, dass sie selbst für die besten Sängerinnen kaum erreichbar sind. Freiheit ist hörbar das höchste, (fast) unerreichbare Ziel. Der englische Komponist Hubert Parry trauert in seinen „Songs of Farewell“ (1918) den Freunden nach, die er im Ersten Weltkrieg verlor.

Konzertkarten: Stuttgart: SWR Ticketservice.de · Maulbronn und Schwäbisch Gmünd: reservix.de · Koblenz: rheinvokal.de

MUSIKVERMITTLUNG
MIT ALLEN SINNEN

Das Musikvermittlungsangebot des SWR Vokalensembles richtet sich an Kinder und Jugendliche, an Familien und Schulen, an Chöre und Studierende sowie an Musikinteressierte jeden Alters. Für Konzertbesuche stehen stark ermäßigte Tickets für Schulklassen, Chöre und Studierende zur Verfügung. Die kostenlosen Workshops finden im SWR und in den Schulen vor Ort statt. Nachfolgend eine Auswahl.

MITGLIEDER DES SWR VOKALENSEMBLES LADEN ZUM PROBENBESUCH EIN

In einer offenen Chorprobe können Schüler:innen die tägliche Arbeit eines modernen Rundfunkchors erleben. Vor dem Probenbeginn gibt es eine Einführung, in der Profis ihre Stimmkünste live zeigen. Sopranistin, Altistin, Tenor und Bass schrauben sich stimmlich in die Höhe und in die Tiefe und singen gemeinsam im Quartett. Dann wird es spezieller: Ein Obertonsänger fasziniert mit seinem Können und eine Absoluthörerin lässt sich auf „Hertz und Noten“ prüfen. Nach dem Probenbesuch kann man sich ausgiebig mit einer Mitarbeiterin des SWR Musikvermittlungsteams über die gewonnenen Eindrücke austauschen und weitere Infos über den Beruf eines Chorsängers oder einer Chorsängerin und die nächsten Konzerte erfahren. Nähere Informationen, Terminabsprache und Anmeldung unter birgit.rismondo@SWR.de.

JEDES SWR KONZERT IST EIN SCHULPROJEKT

In Kooperation mit dem Kultusministerium des Landes Baden-Württemberg wird Unterrichtsmaterial auf der Lernplattform Moodle kostenlos zur Verfügung gestellt.

MUSIKVERMITTLUNGSBROSCHÜRE

Ausführliche Informationen zum Musikvermittlungsangebot finden sich ab Sommer 2026 in der Broschüre der SWR Musikvermittlung wie auch zum Download auf SWR.de/ve.

MUSIKVERMITTLUNG DIGITAL

Ausgewählte Kinder- und Jugendkonzerte gibt es auch als digitales Angebot auf SWR.de/ve.

MEISTERKURS

mit Yuval Weinberg und
Mitgliedern des SWR Vokalensembles

ABSCHLUSSKONZERT

mit dem SWR Vokalensemble

UNSER ANGEBOT FÜR LEISTUNGSFÄHIGE CHÖRE IM SWR SENDEGEBIET

Nirgendwo gibt es so viele und vor allem so viele gute Chöre wie im Südwesten Deutschlands. Gehört Ihr Chor dazu? Dann sollten wir uns kennenlernen. Wir wollen unsere Leidenschaft und Erfahrung mit Ihnen teilen.

Wie wäre das? Yuval Weinberg leitet einen Meisterkurs bei Ihrem Chor. Er kommt zusammen mit Mitgliedern des SWR Vokalensembles und arbeitet mit Ihrem Chor an einem vorbereiteten Programm. Zum Abschluss gibt das SWR Vokalensemble ein Konzert. Und passend zum Programm wählen wir ein Stück, das Ihr Chor gemeinsam mit dem SWR Vokalensemble aufführt.

CHORHOCHZWEI-PARTNERCHÖRE

2025: Kammerchor der Christuskirche Karlsruhe
2026: Cantores trevirenses (Trier), Vokalkreis Konz, Kammerchor Portavoci (Trier), Konkordienkantorei Mannheim
2027: Kammerchor Vokalkunst Tübingen

Bewerbungen sind ab sofort möglich. Weitere Informationen erhalten Sie unter swr-vokalensemble@SWR.de.

CHORAKADEMIE

Das SWR Vokalensemble arbeitet seit 2013 in einer Kooperation mit der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart zusammen. Dabei bietet das SWR Vokalensemble Studierenden in den Fächern Dirigieren und Komposition die Möglichkeit, ein Semester lang an der Arbeit des SWR Vokalensembles teilzunehmen und dabei insbesondere im Bereich der zeitgenössischen Vokalmusik von der Kompetenz des Ensembles zu profitieren.

STIPENDIUM IM FACH CHORDIRIGIEREN

Studierende im Fach Dirigieren können bei der täglichen Probenarbeit hospitieren und dabei ein breites und anspruchsvolles Repertoire und die Arbeitsweise international renommierter Chordirigent:innen kennenlernen. Bei geeigneten Projekten erhalten die Studierenden Gelegenheit, mit dem Vokalensemble zu arbeiten.

STIPENDIUM IM FACH KOMPOSITION

Die Proben des SWR Vokalensembles an zeitgenössischer Vokalmusik zu erleben, ist für junge Komponist:innen extrem fruchtbar. Welche Notation führt zum gewünschten klanglichen Ergebnis? Welche Stilmittel und Effekte sind mit der Singstimme schwer, welche leicht zu realisieren? Was ist beim Komponieren für Solostimme, was für Chor zu beachten? Im Laufe der Saison widmet das Vokalensemble den Kompositionsstipendiat:innen einen Workshop, in dem Kompositionsskizzen der Studierenden erarbeitet und diskutiert werden.

Die Zusatzausbildung läuft parallel zum Hochschulstudium. Die Akademist:innen erhalten voraussichtlich ein Stipendium von der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart. Interessierte Studierende sollten eine besondere Affinität zur zeitgenössischen Musik haben und erhalten weitere Informationen bei ihren Dozent:innen und Professor:innen.

BERUFSPRAKTIKUM RUNDFUNKCHORSÄNGER:IN

Der SWR bietet bis zu vier jungen Sänger:innen die Gelegenheit zu einem Berufspraktikum im SWR Vokalensemble. Ein Semester lang sind die Praktikant:innen Teil des Ensembles und wirken bei Proben, Produktionen und Konzerten mit, in Teilzeit und bei fester und leistungsgerechter Bezahlung. Dieses Angebot will den sängerischen Nachwuchs fördern und die Ausbildungslücke zwischen Musikhochschule und beruflichem Alltag von Profichören schließen.

Im Rahmen des Praktikums beim SWR Vokalensemble werden sich die jungen Nachwuchssänger:innen intensiv mit dem Ensemblegesang und zeitgenössischer Vokalmusik auseinandersetzen. Damit erwerben und vertiefen sie wichtige Kompetenzen für ein breites und spannendes Berufsfeld.

Ausgewählt werden die Nachwuchssänger:innen bei einem Vorsingen. Formale Bedingung für die Bewerbung ist die Immatrikulation an einer deutschen Musikhochschule. Außerdem sollten die zukünftigen Praktikant:innen jeweils die deutsche Sprache akzentfrei beherrschen und Erfahrungen als Solist:in sowie als Chor- und Ensemblemitglied gesammelt haben. Auch gutes Vom-Blatt-Singen sowie eine stilsichere Gesangstechnik von Alter Musik bis hin zur Musik der Gegenwart sind unverzichtbar.

Bewerbung ab Herbst 2026 auf SWR.de/jobs (Klangkörper). Das Vorsingen findet nach Einladung in Stuttgart statt. Bewerbungsschluss für die Saison 2027/2028 ist der 20. März 2027.

CD-AUSWAHL

Villa-Lobos: Chorwerke
ECHO Klassik 2011 (Chorproduktion des Jahres)

Kurtág: Sämtliche Chorwerke
Preis der deutschen Schallplattenkritik 1/2007

Hindemith: Messe, Apparebit repentina dies u. a.
Preis der deutschen Schallplattenkritik 3/2013,
Diapason d'or 2013

Ives: Psalmen
Preis der deutschen Schallplattenkritik 4/2008

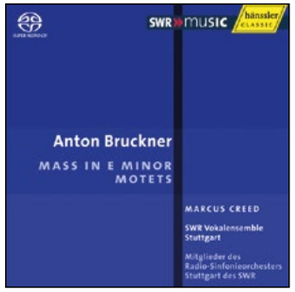
Henze: Lieder von einer Insel, Orpheus Behind the Wire, Fünf Madrigale

Ligeti: Sämtliche Chorwerke
Jahrespreis der deutschen Schallplattenkritik 2024,
Diapason d'or 2024

Nigun: Hebräische Chormusik

Konzert für Chor: Schnittke, Vedel, Bortniansky

Doppelchörige Messen



Bruckner: Messe e-Moll, Motetten
Preis der deutschen Schallplattenkritik 3/2008,
ECHO Klassik 2009 (Ensemble des Jahres)

Praetorius: In dulci jubilo (Weihnachtskonzerte)

Christmas Carols

Amerika: Copland, Reich, Cage, Feldman, Bernstein, Barber
Preis der deutschen Schallplattenkritik 3/2014
Russland: Schnittke, Tanejew, Gubaidulina, Glinka, Rachmaninow, Tschaikowsky
Polen: Penderecki, Szymanowski, Gorécki, Lutosławski, Haubenstock-Ramati
Italien: Verdi, Scelsi, Nono, Pizzetti, Petrassi
Großbritannien: Britten, Harvey, MacMillan, Tavener, Davies
Finnland: Sibelius, Saariaho, Talvitie, Rautavaara, Linkola
Preis der deutschen Schallplattenkritik 3/2017
Baltikum: Einfelde, Mažulis, Vasks, Tormis, Dzenītis, Janulytė, Pärt
Frankreich: Debussy, Milhaud, Poulenc, Jolivet, Messiaen, Aperghis
Japan: Hosokawa, Takemitsu, Kondō, Mamyia

FREUNDE UND FÖRDERER

WIR ENGAGIEREN UNS

Ohne Leidenschaft und Idealismus geht es in der Kunst nicht. Das gilt vor allem für hochklassige Kunst, wie sie vom SWR Vokalensemble gemacht wird. Werden Sie deshalb Mitglied im Verein der Freunde und Förderer des SWR Vokalensembles. Sie unterstützen damit ein Ensemble großer Gesangskunst, das zu den besten der Welt gehört.

Wir engagieren uns für die ideelle und materielle Unterstützung des SWR Vokalensembles, für Professionalität in der europäischen Chorlandschaft, für Qualität und musikalische Vielfalt im öffentlich-rechtlichen Kulturradio und im regionalen und überregionalen Konzertleben sowie für den Publikumsnachwuchs des SWR Vokalensembles. Wir finanzieren die Kammerkonzerte des Vokalensembles, fördern die musikpädagogische Arbeit, die Chorakademie sowie Kompositionsaufträge, CD-Produktionen und weitere wichtige Projekte, die aus dem Etat einer öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalt nicht finanziert werden können. Wir bieten unseren Mitgliedern Probenbesuche, spannende Einblicke, regelmäßige Informationen und den Austausch mit Gleichgesinnten. Zudem erhalten Mitglieder 10 % Ermäßigung auf alle eigenveranstalteten Angebote des SWR Vokalensembles, das gilt sowohl für Einzelkarten als auch für die Abonnements.

Wir freuen uns auf Sie!

Jutta Hanitsch
VORSITZENDE DER FREUNDE UND FÖRDERER DES SWR VOKALENSEMBLES E. V.

BEITRAG Der Jahresbeitrag kostet bei einer Einzelmitgliedschaft 50 €, bei einer Doppelmitgliedschaft mit derselben Anschrift 75 €, bei Junioren bis zum Alter von 28 Jahren 10 € und bei Firmen- bzw. Organisationsmitgliedschaften 600 €. Darüber hinausgehende Spenden sind herzlich willkommen. Alle Zuwendungen können steuerlich geltend gemacht werden.

KONTAKT Geschäftsstelle der Freunde und Förderer des SWR Vokalensembles e. V. \ 70150 Stuttgart \ Telefon 0711 929 12036 (dienstags, an allen anderen Tagen Anrufbeantworter) \ info@ve-foerderverein.com \ ve-foerderverein.com

ABONNEMENT- UND KARTENSERVICE

DAS SWR VOKALENSEMBLE IM ABONNEMENT

Als Abonnent:in genießen Sie folgende Vorteile:

- Preisvorteil von mehr als 20 % gegenüber dem Einzelkartenkauf
- fester Stammplatz während der ganzen Saison, auch bei ausverkauften Konzerten
- keine zusätzliche Vorverkaufsgebühr auf den ausgewiesenen Abopreis
- Abonnement ist übertragbar

ABONNEMENTBEDINGUNGEN

Ihr Abonnement wird für die Dauer einer Spielzeit abgeschlossen. Es verlängert sich automatisch für die Saison 2027/2028, sofern es nicht bis zum 1. Juli 2027 gekündigt wird. Änderungen von Programmen bleiben grundsätzlich vorbehalten und berechtigen nicht zur Rückgabe der Abonnementkarte. Nicht besuchte Konzerte können nicht rückvergütet werden. Bei Verlust Ihrer Abokarte wenden Sie sich bitte an den SWR Ticketservice. Gerne stellen wir Ihnen gegen eine Gebühr von 5 € eine Ersatzkarte aus.

KARTENVORVERKAUF

Abonnements oder Einzelkarten: Für alle Konzerte haben Sie die Möglichkeit, Ihren Platz telefonisch, schriftlich oder online im interaktiven Saalplan zu buchen. Print@home-Tickets (Einzelkarten) sind bis zum Tag der Veranstaltung buchbar. Der Vorverkauf für Abonnements und Einzelkarten beginnt am 1. Juli 2026.

ERMÄßIGUNGEN

- Menschen unter 26 Jahren erhalten 50 % Ermäßigung auf Einzelkarten.
- Schüler:innen und Studierende erhalten für alle Konzerte Karten zum Preis von 7 €.
- Tickets für Schüler:innen und Studierende sowie U26-Tickets nur gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises, übertragbar innerhalb dieser Gruppe.
- Schwerbehinderte erhalten 50 % Ermäßigung auf Abonnements und Einzelkarten gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises (ab GdB 50).
- Für Rollstuhlfahrer:innen gibt es gesonderte Plätze (nur telefonisch buchbar).
- Für Inhaber:innen der „Kultur für alle“-Karte stehen bei Abokonzerten kostenlose Tickets zur Verfügung (Anmeldung erforderlich unter kultur-fuer-alle.net).
- Im Rahmen der Kooperation mit dem KulTour Begleitdienst des Malteser Hilfsdienstes e. V. erhalten ehrenamtliche Begleitpersonen 50 % Ermäßigung auf den Ticketpreis. Detaillierte Informationen hierzu bei natascha.fricker@malteser.org.

KONZERTKALENDER AUF SWR.DE/VE

- alle Konzerte des SWR Vokalensembles auf einen Blick
- chronologisch und übersichtlich
- immer aktuell
- mit direktem Link zum Ticketverkauf, auch bei Gastkonzerten
- Programmheft zum Download bei Eigenveranstaltungen

ABONNEMENT STUTTGART, LIEDERHALLE (4 KONZERTE)

KATEGORIE	ABONNEMENT	EINZELKARTE
I	120 €	38 €
II	96 €	28 €
III	56 €	18 €

ABONNEMENT PLUS STUTTGART (7 KONZERTE)

Das Abonnement Plus beinhaltet die vier Abonnementkonzerte in der Liederhalle und zusätzlich die Konzerte in Stuttgarter Kirchen am Sa 20. März, Sa 22. Mai und Sa 24. Juli 2027.

KATEGORIE	ABONNEMENT	EINZELKARTE
I	190 €	38 €
II	140 €	28 €
III	90 €	18 €

MUSIKVERMITTLUNG

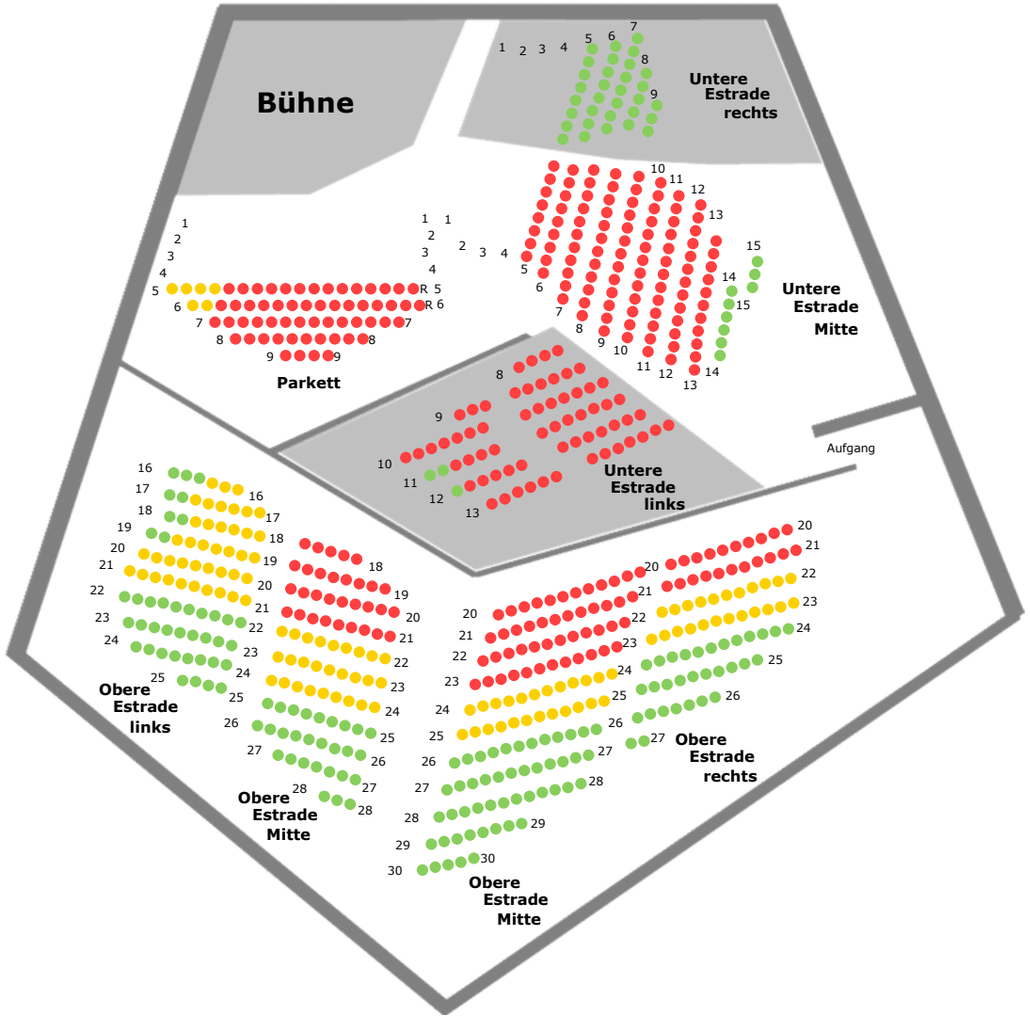
EINZELKARTE	7 €

Mitglieder der Freunde und Förderer des Vokalensembles erhalten zusätzlich 10 % Ermäßigung auf alle Angebote. Alle Konzertkarten für Konzerte im Bereich des VVS sind auf Wunsch als VVS-Kombiticket buchbar. Für alle Konzerte steht ein begrenztes Kontingent für Schüler:innen und Studierende zum Preis von 7 € zur Verfügung. Porto- und Bearbeitungsgebühr 5,50 € pro Bestellung. Print@home 2 € Servicegebühr pro Bestellung. Besetzungs- und Programmänderungen bleiben vorbehalten und berechtigen nicht zur Rückgabe der Karten.

SWR TICKETSERVICE

Telefon: 07221 300 100 (Mo – Fr ⟍ 10 – 16 Uhr)
E-Mail: swrticketservice@SWR.de
Onlinebuchungen: SWRTicketservice.de

SAALPLAN
LIEDERHALLE STUTTGART, MOZART-SAAL



TEAM

SWR VOKALENSEMBLE

Chormanagement
Künstlerische Planung
Dorothea Bossert

Produktionsbüro
Camilla Jung
Heidi Nestmann

Musikvermittlung
Birgit Rismondo

Chorinspizienz
Christof Hug

Notenbibliothek
Hannah Diesch

SWR KULTUR MUSIK

Leitung
Martin Roth

Redaktion Neue Musik ⟍ ECLAT
Dr. Lydia Jeschke

Redaktion SWR Vokalensemble ⟍ Chormusik
Eva Pobeschin

Redaktion SWR Symphonieorchester
Tabea Dupree

Tonmeister:innen
Tobias Hoff
Gabriele Starke
Florian Bitzer
Stefanos Ioannou
Adrian von Ripka
Stefan Antonin

Fernsehen und Streaming
Dorothee Binding
Harald Letfuß
Karl E. Thumm

Onlineredaktion
Tobias Blank
Katja Freidank
Cosima Obert
Tilman Stamer
Dr. Constanze Stratz
Ulrich Wiederspahn

KOMMUNIKATION SWR ENSEMBLES UND FESTIVALS

Matthias Claudi ⟍ Leitung
Monika Bogatzki
Ingrid Patzschke

IMPRESSUM

HERAUSGEBER
Südwestrundfunk Kommunikation SWR Ensembles und Festivals

MANAGEMENT SWR VOKALENSEMBLE
Dorothea Bossert

SWR KULTUR MUSIK
Martin Roth Leitung

GESTALTUNG UND REDAKTION
Matthias Claudi

TEXTE
Ilja Stephan ⟍ **Dorothea Bossert** ⟍ **Birgit Rismondo** ⟍ **Tabea Dupree**

FOTOREDAKTION
Monika Bogatzki

FOTOS
Lena Semmelroggen

DRUCK
Offizin Scheufele, Stuttgart

KONTAKT
SWR Vokalensemble
Chormanagement ⟍ 70150 Stuttgart
Telefon: 0711 929 12541
E-Mail: swr-vokalensemble@SWR.de
SWR.de/ve

Rechtshinweis: Als Konzertbesucher:in räumen Sie dem SWR das Recht ein, Aufnahmen Ihrer Person zeitlich und räumlich unbegrenzt zu nutzen. Die Konzerte werden für Hörfunk, Internet und/oder Fernsehen aufgezeichnet. Bild- und Tonaufnahmen sind während der Konzerte nicht gestattet.

Redaktionsschluss: 17. Juni 2026

DIE GANZE WELT DER KLASSIK

KONZERTE, WERKE, LIVESTREAMS UND MEHR!

In der ARD, auf YouTube & auf Social Media

ARD Mediathek
ARD SOUNDS

ARD Klassik

KALENDARIUM

KALENDARIUM

SEPTEMBER 2026			
19.	**FREIBURG**	**KAMMERKONZERT**	12
30.	**LEIPZIG**	**MASTERCLASS DIRIGIEREN**	14
OKTOBER 2026			
3.	**LEIPZIG**	**MESSIAEN UND GEISTLICHE CHORMUSIK AUS POLEN**	15
18.	**SCHWÄBISCH HALL**	**MESSIAEN, VAN PARYS, MARTINŮ, SAARIAHO**	18
23.	**STUTTGART**	**MESSIAEN, VAN PARYS, MARTINŮ, SAARIAHO**	18
25.	**BASEL**	**MESSIAEN, MARTINŮ UND MADRIGALE AUS ENGLAND**	19
NOVEMBER 2026			
15.	**WEINGARTEN**	**ESCHER, STREICH, IVES, CZERNOWIN**	20
22.	**LUZERN**	**SCHUMANN, REIMANN, HOLLIGER**	23
24.	**WAIBLINGEN**	**KINDERKONZERT: MUSIKALI-TIERISCH!**	24
DEZEMBER 2026			
12.	**LUDWIGSBURG**	**WEIHNACHTSKONZERT: MUSIK AUS DEM BALTIKUM**	27
13.	**FRIEDRICHSHAFEN**	**WEIHNACHTSKONZERT: MUSIK AUS DEM BALTIKUM**	27
14.	**FRIEDRICHSHAFEN**	**SCHULKONZERT: COME & SING**	28
17.	**STUTTGART**	**WEIHNACHTSKONZERT: MUSIK AUS DEM BALTIKUM**	27
FEBRUAR 2027			
6.	**STUTTGART**	**ECLAT FESTIVAL NEUE MUSIK STUTTGART**	29
18.	**STUTTGART**	**BEETHOVEN**	32
19.	**STUTTGART**	**BEETHOVEN**	32
21.	**FREIBURG**	**BEETHOVEN**	32
22.	**MANNHEIM**	**BEETHOVEN**	32
23.	**FREIBURG**	**FIT FÜRS ABI**	33
25.	**STUTTGART**	**FIT FÜRS ABI**	33
MÄRZ 2027			
18.	**HEILBRONN**	**MACMILLAN, VAUGHAN WILLIAMS, VASKS**	36
19.	**STUTTGART**	**MACMILLAN, VAUGHAN WILLIAMS, VASKS**	36
20.	**STUTTGART**	**MACMILLAN, VAUGHAN WILLIAMS, VASKS**	36
APRIL 2027			
19.	**LJUBLJANA**	**BRAHMS, MACHUEL, FURRER, REGER, ŽURAJ, KOGOJ**	37
20.	**LJUBLJANA**	**A CAPPELLA CHALLENGE: MASTERCLASS DIRIGIEREN**	40
21.	**LJUBLJANA**	**A CAPPELLA CHALLENGE: MASTERCLASS DIRIGIEREN**	40
21.	**LJUBLJANA**	**HONEGGER, ŽURAJ, KANTSCHELI**	41
22.	**MARIBOR**	**BRAHMS, MACHUEL, FURRER, REGER, ŽURAJ, KOGOJ**	37
23.	**LJUBLJANA**	**A CAPPELLA CHALLENGE: MASTERCLASS KOMPOSITION**	40
29.	**STUTTGART**	**BRAHMS, MACHUEL, FURRER, REGER, ŽURAJ**	44
MAI 2027			
12.	**STUTTGART**	**KINDERKONZERT: MUSIKALI-TIERISCH!**	46
16.	**FREIBURG**	**RAUTAVAARA, DURUFLÉ, GARCÍA, MESSIAEN**	48
20.	**SPEYER**	**RAUTAVAARA, DURUFLÉ, GARCÍA, MESSIAEN**	48
22.	**STUTTGART**	**RAUTAVAARA, DURUFLÉ, GARCÍA, MESSIAEN**	48
JUNI 2027			
13.	**KIRCHZARTEN**	**HEPPENER, KELLER, BRAHMS**	49
17.	**STUTTGART**	**HEPPENER, KELLER, BRAHMS**	49
18.	**KARLSRUHE**	**HEPPENER, KELLER, BRAHMS**	49
JULI 2027			
4.	**STUTTGART**	**KAMMERKONZERT**	52
18.	**MAULBRONN**	**PARRY, ESCHER, POULENC**	53
20.	**KOBLENZ**	**PARRY, ESCHER, POULENC**	53
22.	**SCHWÄBISCH GMÜND**	**PARRY, ESCHER, POULENC**	53
24.	**STUTTGART**	**PARRY, ESCHER, POULENC**	53

Mehr Kultur auf
SWRKultur.de